

[1034.] In meinen Verlag ist mit Beginn dieses Jahres übergegangen:

## Deutsche Polytechnische Zeitung (Engineering)

mit  
besonderer Berücksichtigung

## Textil-Industrie

und  
verwandter Gewerbe.

Zwölfter Jahrgang.

Die Polytechnische Zeitung erscheint wöchentlich einmal in großem Quartformat mit Illustrationen ertheilter Patente für die Special-Gebiete: Textilindustrie, Motoren, Elektrotechnik, Feuerungsanlagen, Pumpen, Dampfkessel etc.

Preis: pro Semester 8 M. ord., 6 M. netto.  
Insertionspreis für die dreigespaltene Petitzeile 30 S.

Beilagen, als Prospekte, Preislisten, Circulare, werden nach Uebereinkunft berechnet.

Probenummern bitte, zu verlangen.

Berlin, den 8. Januar 1884.

Friedrich Luchhardt.

[1035.] Soeben erschien Heft 1. der Philosophischen Monatshefte. Unter Mitwirkung etc. herausg. von C. Schaar-schmidt. XX. Band. Preis pro Jahrg. von 10 Heften 12 M.

Die zur Fortsetzung bestellten Hefte sind expedirt.

Zur Gewinnung neuer Abonnenten stelle ich dies reichhaltige Heft auch a. cond. zur Verfügung und bitte, gef. zu verlangen.

Heidelberg, Januar 1884.

Georg Weiß, Verlag.

[1036.] Ueber das in unserem Verlage erschienene Buch:

**Gansen, Entwicklungsstufen der Menschheit.** schreiben die „Blätter für litterarische Unterhaltung“ (Vjz., Broch.): „Wir haben es im vorliegenden Werke mit einer Art von Philosophie der Geschichte zu thun. Der Verfasser will durch Beleuchtung einiger besonders hervorragender Entwicklungen einen Einblick in den gesetzmäßigen und gerechten Gang des geschichtlichen Fortschrittes gewähren. Die einzelnen Abhandlungen stellen das Zuständliche vor den Thaten in den Vordergrund, ohne dadurch schon zu eigentlichen Culturbildern zu werden. Es ist zwar nicht eine lückenlose Darstellung, welche uns gegeben wird; doch entbehren die einzelnen Arbeiten nicht des inneren Zusammenhangs. Mit Recht legt der Verfasser dem germanischen Stamm für die geschichtliche Entwicklung des Mittelalters eine entscheidende Bedeutung bei und geht von der Voraussetzung aus, daß auch für Gegenwart und Zukunft Deutschland der geschichtliche Mittelpunkt sein wird. Als ein rother Faden zieht sich der Grundgedanke durch das Buch: »Die Geschichte der Völker ist zugleich die Darstellung ihrer Erziehung durch

Gott«. Die einzelnen Abhandlungen führen folgenden Titel: »Über den Handel und die Cultur des Altertums«, »Aus dem deutschen Heldenzeitalter«, »Vom römischen Kaiserthum deutscher Nation«, »Der Islam und die Araber«, »Die geistliche Universalherrschaft Heinrich des Dritten«, »Das Mittelalter in Handel und Wandel«, »Der Kaisertraum der Hohenstaufen«, »Die Entwicklung d. Hohenzollernschen Staats«, »Ein Versuch zum Verständniß unserer Zeit«. Wir sind in der angenehmen Lage, dieses Buch auf das wärmste empfehlen zu können. In populärer, durchweg lichtvoller und leicht dahinfließender Form wird eine Fülle des umfassendsten und interessantesten Wissens zu lebensvollen Bildern verarbeitet. Formgebung wie Gedanken-gehalt sind durchweg einheitlich gehalten; trotz aller gebotenen Objectivität der Darstellung macht sich an den geeigneten Stellen eine persönliche Antheilnahme geltend; das Ganze ver-räth die Feder eines Mannes, welcher sich zum höchsten Standort der Betrachtung hindurchzuringen strebt. Für unsere reifere Jugend und die gebildeteren Kreise des Volks ist eine derartige Behandlung der Geschichte gewiß fruchtbringend.“ — Wir bitten freundlichst um thätige Verwendung. Exemplare stehen gern unbeschränkt à cond. zu Diensten.

Düsseldorf.

L. Schwann'sche Verlagshdlg.

## Doré's Don Quijote.

Ausgabe in 10 Abtheilungen à 4 M. ord.

[1037.]

Rabatt 30%, von 6 Exempl. an 35%, von 12 Exempl. an 40% gegen baar.

Wir hoffen für diese neue Subscription auf die gütige Verwendung besonders aller der Handlungen und Reisegeschäfte, deren Rundschaft nicht für Lieferungswerke ist, und die aus diesem Grunde für das berühmte Werk noch nichts thun konnten. Bei fleißiger Versendung der ersten Abtheilung in alle besseren Häuser, wo der niedrige Preis einer Lieferung nicht ins Gewicht fällt, wo dagegen die stattlichere, glänzende Erscheinung eines Folio-Bandes den Reichthum an Vollbildern und Illustrationen, den mustergültigen Druck, das elegante gelblich getönte Papier erst zur vollen Geltung bringt, dürfen Sie sicher auf leichten und lohnenden Absatz rechnen.

Die erste Abtheilung steht à cond. zu Diensten; die zweite ist soeben erschienen. Schöne, stilgerechte Einbanddecken zu mäßigem Preise sind in Vorbereitung. Wir bitten, Ihren Bedarf gef. zu verlangen und für das gewinnbringende Werk mit allen Kräften sich freundlichst zu interessieren.

Schmidt & Sternau in Berlin.

## Schönstes Geschenk.

[1038.]

## Ein Rosenstrauch.

Allen deutschen Frauen und Mädchen dargeboten

von **Anny Bothe.**

2 M. 50 S. ord. mit 40% u. 7/6,  
nur gegen baar.

Leipzig, Karolinenstr. 15.

A. Bothe's Verlag.

[1039.] Die vom Orientalischen Museum herausgegebene

## Oesterreichische Monats-schrift für den Orient

erscheint ab 15. Januar in vermehrter Bogenzahl mit Illustrationen. Dem Blatte wird eine wissenschaftliche

## litterarisch-kritische Beilage

unter specieller Mitwirkung der Herren Professoren Dr. G. Bühler, Dr. J. Karabacek und Dr. D. H. Müller redigirt, beigegeben.

Preis wie bisher 10 M. ord.

Aufträge und Redactionsexemplare erbitten wir durch unsern Commissionär Herrn Hermann Vogel in Leipzig.

Verlag des Orientalischen Museums  
in Wien.

[1040.] Aus dem Verlage der Dyl'schen Buchhandlung in Leipzig ist in anderen Besitz übergegangen:\*)

## „Die hundert Erzählungen des Dekameron von Boccaccio.“

Die Auslieferung dieser gangbaren Dekameron-Ausgabe wird von mir aus gesehen umi bitte ich die geehrten Handlungen, alle Bestellungen an mich richten zu wollen.

Leipzig, am 4. Januar 1884.

Hugo Kröhl.

\*) Bestätigt: Dyl'sche Buchhandlung.

[1041.] In der G. Vincent'schen Buchhdlg. in Prenzlau erschien:

## Zur Kritik

des

## Petrus de Ebulo.

Von Dr. P. Block, Gymnasiallehrer.  
8<sup>o</sup>. 56 S. Preis 1 M. 50 S. ord., mit 25%  
in Rechnung und 33 1/3% baar.

Obige Schrift sei Philologen und Historikern bestens empfohlen und bitten wir höflich um gef. erneute Verwendung.

## Verlagsanstalt

für Kunst und Wissenschaft,  
vormals Friedrich Bruckmann  
in München.

[1042.]

In unserer Portrait-Collection erschienen als Nr. 38 der Fürsten-Gallerie:

## Carmen Sylva

(Königin Elisabeth v. Rumänien).

Quartformat: 2 M. ord., 1 M. 20 S. no.  
Freiexempl. 13/12.

Cabinetformat: 1 M. ord., 60 S. no.  
Freiexempl. 13/12.

Wir bitten, dies wohlgelungene Portrait der fürstlichen Dichterin vorrätzig zu halten.

München, 28. December 1883.

Verlagsanstalt für Kunst u. Wissenschaft,  
vormals Friedrich Bruckmann.